

Die Ausschreibung für alle Strecken:

Teilnahme: Der Wanderweg ist nach den Richtlinien des Deutschen Volkssportverbandes e.V. (DVV) im IVV eingerichtet und wird für das Internationale Volkssportabzeichen gewertet. Mit der Meldung (Erwerb der Startkarte) anerkennt der Teilnehmer die Ausschreibungsbedingungen.

Start u. Ziel: Goeken backen-Café, Markt 12, 33142 Büren
Startzeiten: Montag – Samstag ab 7.00 Uhr ----- Sonntag ab 8.00 Uhr
Zielschluss: Montag – Freitag 18:30 Uhr----- Samstag 17 Uhr, Sonntag 18 Uhr

Streckenlänge: 7 km, 19 km, 27 km

Startgebühr: 2,00 € pro Teilnehmer, einschließlich IVV-Stempel.

Versicherungen: Der Wanderweg ist gegen Haftpflichtansprüche Dritter versichert. Es besteht eine Unfallversicherung für Teilnehmer. Der Versicherungsschutz gilt für Unfälle, die sich zwischen Startzeit und Zielschluss auf den markierten Strecken ereignen, sofern der Teilnehmer im Besitz einer gültigen, mit Namen und vollständiger Adresse versehenen Startkarte ist.

Kontrollstellen: An den Strecken befinden sich Selbstkontrollen JP 1 – JP 6 mit einer zweistelligen Kontrollziffer. Sie sind in Schaukästen, an Hinweistafeln, an einer Stahlbrücke und an einen Stromverteilungskasten zu finden (s. jeweilige Streckenbeschreibung). Die Ziffern dieser „Selbstkontrollen“ sind in die vorgesehenen Felder auf der Startkarte einzutragen. Die IVV-Wertungsstempel werden nur an Teilnehmer vergeben, die die jeweiligen „Selbstkontrollen“ eingetragen haben.

IVV-Wertung: Pro Quartal ist höchstens ein IVV-Teilnahme-Wertungsstempel möglich, jedoch immer die Kilometerwertung für die tatsächlich erwanderten Kilometer. **Der IVV-Wertungsstempel wird nach absolvierter Strecke nur bei persönlicher Vorlage und namentlicher Übereinstimmung von Startkarte und Wertungsheft im Goeken Stadt-Café erteilt.** IVV-Wertungshefte können bei der Touristikgemeinschaft Büren e.V., Königstr. 16 (Rathaus/Bürgerbüro), in 33142 Büren käuflich erworben werden. Die Vergabe des Wertungsstempels sowie des Vereinsstempels in verbandsfremde Wertungshefte ist untersagt. Wird die Strecke mehrmals absolviert, ist jeweils eine weitere Startkarte erforderlich. Nach Durchwanderung einer Strecke ist die Startkarte mit dem IVV-Wertungsheft zur Abstempelung vorzulegen.

Veranstalter: Touristikgemeinschaft Büren e.V., Kerstin Salerno, Königstr. 16, 33142 Büren, Tel. 02951/970124

Weitere Hinweise:

1. Das Anbringen von Plakaten und das Auslegen von Prospekten auf der Strecke und an den geparkten Fahrzeugen ist gesetzlich verboten. Das Wegwerfen von Papier und sonstigen Abfällen ist Umweltverschmutzung und daher zu unterlassen. Nach den gesetzlichen Bestimmungen kann der Teilnehmer haftbar gemacht werden. Abfälle sind deshalb in die aufgestellten Behälter zu werfen. Beim Überqueren bzw. Benutzen von öffentlichen Straßen sind die Straßenverkehrsvorschriften zu beachten. Wegen Tollwutgefahr sind mitgeführte Tiere an der Leine zu halten. Das Rauchen im Wald ist verboten.
2. Im 20 km entfernten Ort Madfeld befindet sich ein weiterer permanenter IVV-Wanderweg mit Streckenlängen von 6, 10 und 21 km!



Mitglied des Deutschen Volkssportverbandes e.V. im IVV



Mitgliedsnummer: 70

Genehmigungsnummer: PW 30/18
NRW

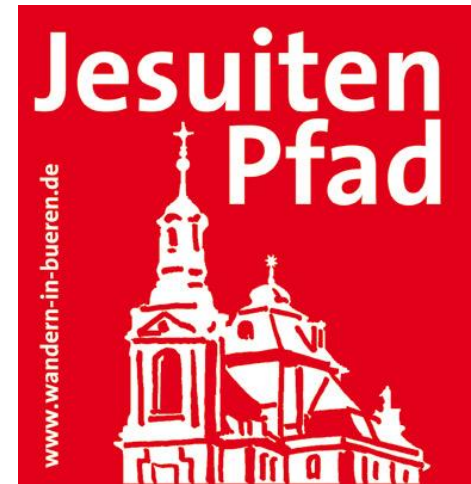


Start und Ziel:
Goeken backen-Café
Markt 12, 33142 Büren

Startzeit: s. Ausschreibung
Zielschluss: s. Ausschreibung

Verantwortlich und Auskunft:
Touristikgemeinschaft Büren e.V.
Kerstin Salerno
Königstr. 16, 33142 Büren
Tel. 02951 / 970-124
www.wandern-in-bueren.de
wandern@bueren.de

Stand: März 2018



Permanenter IVV-Wanderweg im Bürener Land!

**Streckenlängen:
7, 19, 27 km**

**Gesamtausschreibung aller Strecken
auf S.8!**

Streckenbeschreibung 7 km

Die Wanderung beginnt am Marktplatz in Büren. Vorbei am Wasserspiel wandern wir die „Burgstraße“ hinunter.

An der Apotheke "Zur Residenz" biegen wir links ab in die "Mühlenstraße", wandern geradeaus hinab über eine Steinbrücke in die Almeauen. Zur linken Seite sehen wir nun die historische Mittelmühle samt Bohrmühle. Wir halten uns dann links.

Nach ca. 1,5 km erreichen wir Gut Holthausen, wandern rechts bergauf an der Reithalle vorbei und biegen dann vor dem Bahnübergang in den „Klostergrund“ ein. Nach weiteren 1,5 km erreichen wir Weine.

An der Hauptkreuzung wandern wir links und finden an einer Wegetafel rückseitig die 1. Kontrollstelle.

Nach ca. 80 m biegen wir dann links auf den Rad- und Wanderweg parallel zur Landstraße L 637 ein und gelangen wieder zurück nach Büren.

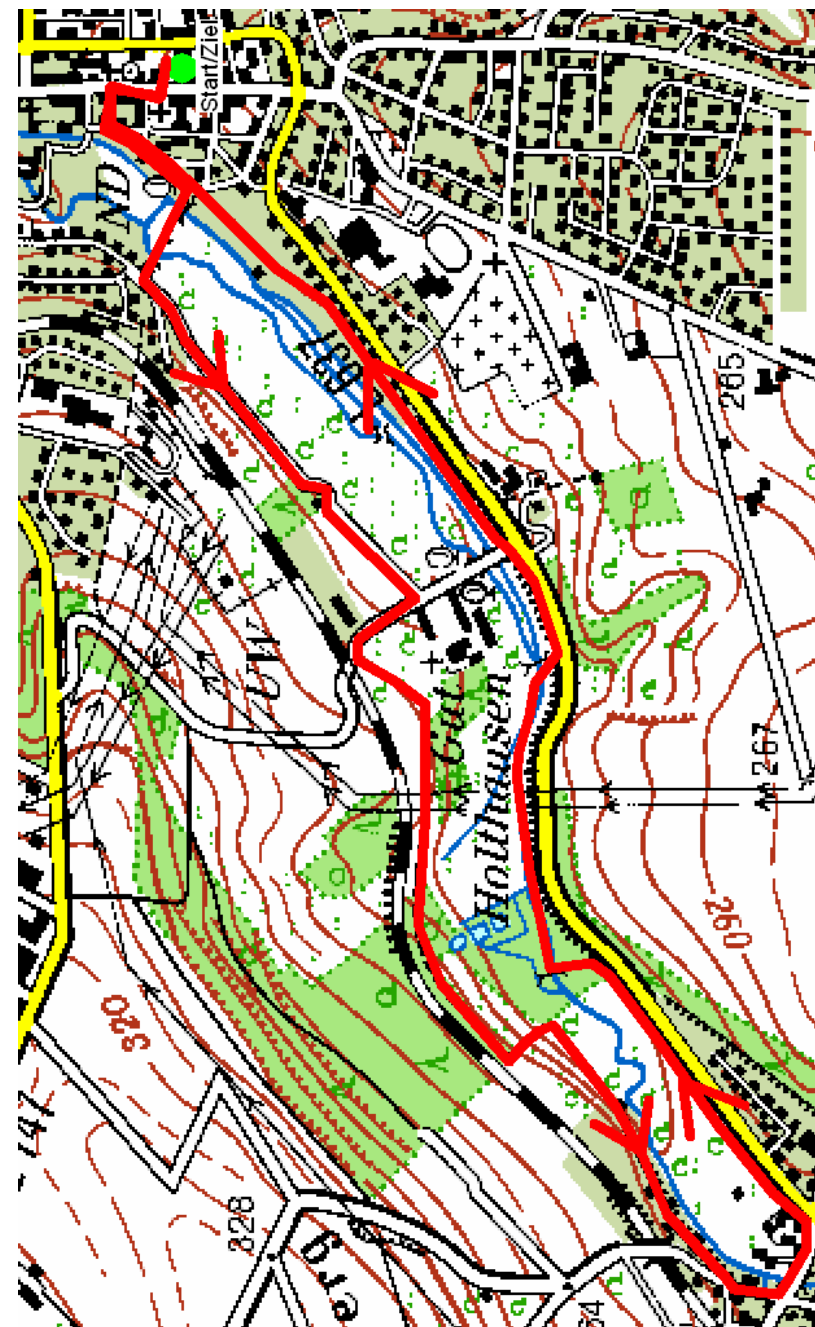
An der historischen Mittelmühle finden wir sodann an einer Hinweistafel die 2. Kontrollstelle.

Weiter geht es halbrechts zur Burgstraße hinauf. An der Apotheke wandern wir rechts und erreichen nach ca. 200 m den Marktplatz und den Anfangspunkt der Wanderung.

Anmerkung

Mit einem kleinen Abstecher an der Apotheke "Zur Residenz" geradeaus erreichen wir nach ca. 100m die sehenswerte barocke Jesuitenkirche "Maria Immaculata" und das imposante ehem. Jesuitenkolleg (Mauritius-Gymnasium).

Die Wanderstrecke 7 km



Streckenbeschreibung 19 km

Die Wanderung beginnt am Marktplatz in Büren. Vorbei am Wasserspiel wandern wir die „Burgstraße“ hinab, passieren die Jesuitenkirche sowie das ehem. Jesuitenkolleg.

Wir überqueren die Ampelkreuzung und biegen nach einer scharfen Rechtskurve in den „Spielenweg“ (Brücke) ein. Bergauf genießen wir nun den Blick auf die Stadt sowie herrliche Fernsichten.

Nach ca. 3,5 km erreichen wir die Hinweistafel für die „Waldschule“ und finden rückseitig die 1. Kontrollstelle.

Weiter geht es durch den Stadforst und den Haarener Wald. Wir überqueren die Landstraße L 754 und gelangen zum „Ahdener Talweg“. Hier finden wir an einer Wegetafel rückseitig die 2. Kontrollstelle.

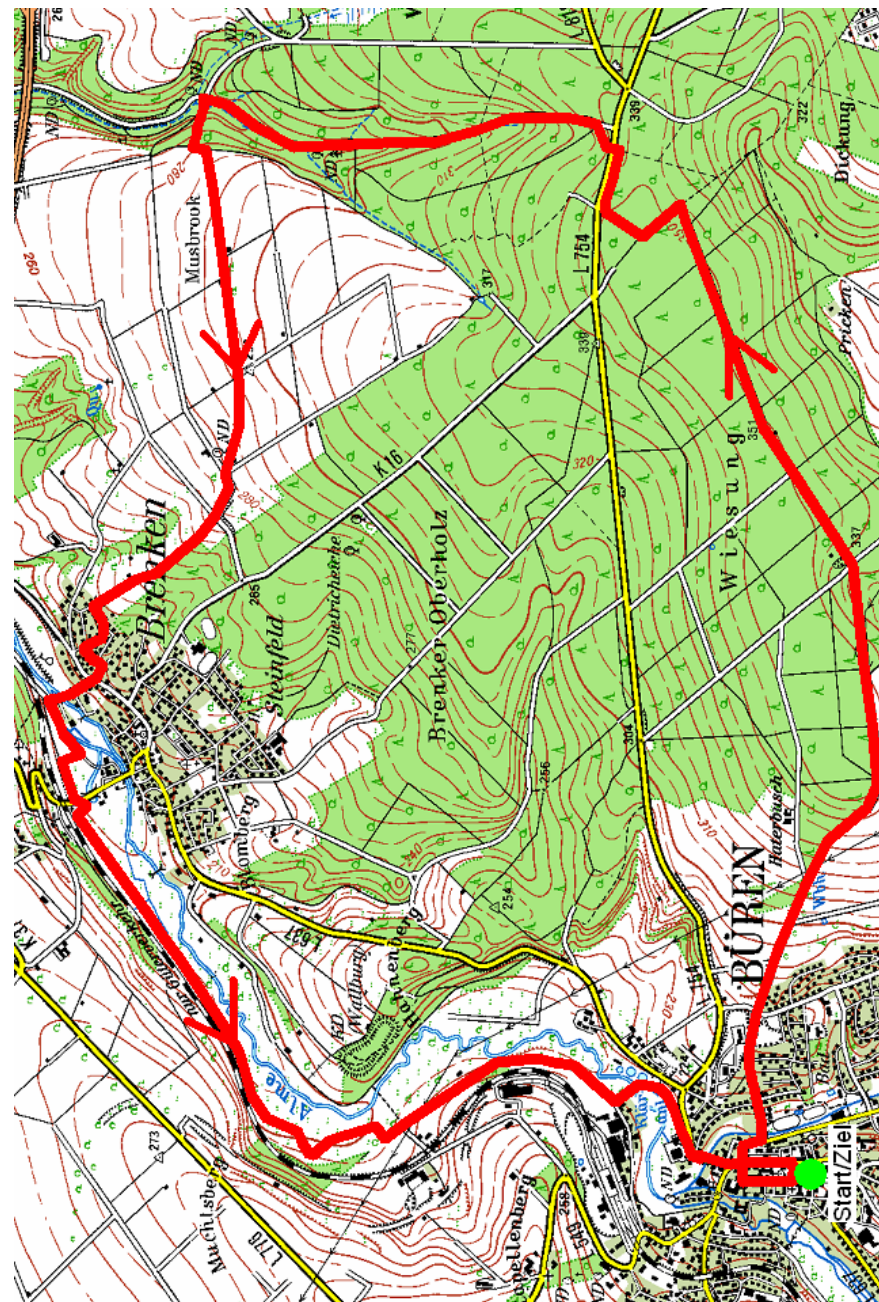
Nach weiteren 2,2 km erreichen wir den Kreuzungspunkt „Siebeneichen“. Hier biegen wir links ab. Am Ende einer kurz darauf beginnenden langen Geraden finden wir an einer Wegetafel rückseitig die 3. Kontrollstelle.

Wir durchwandern nun Brenken und erreichen nach ca. 1,5 km und dem Überqueren einer Verkehrsstraße die „Markuskapelle“. In einem gegenüberliegenden Schaukasten befindet sich die 4. Kontrollstelle.

Nun wandern wir geradeaus durch das Almetal nach Büren. Am Liebfrauengymnasium überqueren wir an der Fußgängerampel die „Lindenstraße“ und gelangen zu einer großen Bushaltestelle mit der 5. Kontrollstelle (JP 6!).

Sodann wandern wir (erneut) über die Ampelkreuzung geradeaus die „Königstraße“ hinauf und erreichen über die Fußgängerampel am Marktplatz wieder den Anfangspunkt der Wanderung.

Die Wanderstrecke 19 km



Streckenbeschreibung 27 km

Die Wanderung beginnt am Marktplatz in Büren. Vorbei am Wasserspiel wandern wir die „Burgstraße“ hinunter, passieren die Jesuitenkirche sowie das ehem. Jesuitenkolleg. Wir überqueren die Ampelkreuzung und biegen nach einer scharfen Rechtskurve in den „Spielenweg“ (Brücke) ein. Bergauf genießen wir nun den Blick auf die Stadt sowie herrliche Fernsichten. Nach 3,5 km erreichen wir die Hinweistafel für die „Waldschule“ und finden rückseitig die 1. Kontrollstelle. Weiter geht es durch den Stadtforst und den Haarener Wald. Wir überqueren die Landstraße L 754 und gelangen zum „Ahdener Talweg“. Hier finden wir an einer Vegetafel rückseitig die 2. Kontrollstelle. Nun geht es ca. 5 km bergab und nachdem wir die Kreisstraße K 21 überquert haben, bietet sich kurz danach ein imposanter Blick auf die Wewelsburg. Am Fuß des Burgberges angekommen, geht es nun halbrechts bergauf. Im Eingang zur Wewelsburg (Torbogen) finden wir dann in einem Schaukasten die 3. Kontrollstelle.

Nach evtl. Besichtigung der Burg und der Dokumentation am Burgvorplatz wandern wir den gleichen Weg zurück. Auf der Hälfte des Burgberges biegen wir scharf rechts ab und überqueren im Tal zwei Almebrücken. Danach wandern wir links in Richtung Ahden, Brenken, Büren.

Zwischen Ahden und Brenken überschneiden sich eine BAB-Brücke und eine stählerne Eisenbahnbrücke. Direkt über dem Weg befindet sich die 4. Kontrollstelle.

In Brenken wandern wir rechts an der „Markuskapelle“ vorbei noch einmal bergauf und erreichen auf der Höhe eine Wegekreuzung. An einem Stromverteilungskasten befindet sich die 5. Kontrollstelle. Dann wandern wir links auf dem „Brenkener Panoramaweg“ und genießen die Sicht auf die Wälder, das Almetal und den bisher zurückgelegten Weg.

Wieder im Tal angekommen, geht es dann rechts in Richtung Büren. Am Liebfrauegymnasium überqueren wir an der Fußgängerampel die „Lindenstraße“ und gelangen zu einer großen Bushaltestelle mit der 6. und letzten Kontrollstelle. Sodann wandern wir (erneut) über die Ampelkreuzung geradeaus die „Königstraße“ hinauf und erreichen über die Fußgängerampel am Marktplatz wieder den Anfangspunkt der Wanderung.

Hinweis:

Der von der Touristikzentrale Paderborner Land e.V. herausgegebene Flyer enthält weitere detaillierte Informationen zur Strecke sowie an ihr gelegenen kultur-historisch bedeutsamen Einrichtungen und Bauten.

www.paderborner-land.de



WIR SIND WESTFALEN!

Die Wanderstrecke 27 km

